

»Lasst uns neues Leben in die Bude bringen«



KREATIV. Ines Dietrich hat sich dem Projekt »NEUES LEBEN« angenommen – eine Verbindung von Kultur und Wirtschaft im Land Brandenburg, um die aktuellen Herausforderungen gemeinsam zu meistern. »Dies ist ein Aufruf an alle Unternehmen und Künstler der Regionen, sich am Projekt zu beteiligen«

Kreative Köpfe wie Ines Dietrich braucht es aktuell mehr denn je. Sie startet gemeinsam mit Partnern wie Heiko Kunz und Marcel Gräfner das Projekt »Neues Leben«, das noch ganz am Anfang steht, aber vielversprechend ist. Es formt aus der jetzigen Krisensituation eine Chance und wird ein Netzwerk etablieren, dass die Menschen der Regionen verbindet, für die Zukunft bestärkt neue Wege zu gehen und um die Herausforderungen gemeinsam zu meistern.

Handlungsschwerpunkt und Fokus liegen im Augenblick auf den besonders durch die Corona-Maßnahmen schwer getroffenen Branchen: Einzelhandel, Gastronomie, Tourismus und freie Kulturschaffende in allen Regionen des Landes Brandenburg. »Das Lieblingscafé geschlossen, die Lieblingskünstler:innen verstummt? Lasst uns neues Leben in die Bude bringen!« soll das Motto sein.

»Mit interaktiven Livestream-Events werden Kulturschaffende mit Unternehmen der jeweiligen Region verbunden. Geplant sind ein Auftritt je Kalenderwoche von Juni bis zum Ende des Jahres

2021. Künstler:innen aus sämtlichen Sparten werden beraten und erhalten ein Coaching, um ihre Darbietungen für den digitalen Markt weiterzuentwickeln, erläutert Dietrich das Konzept.

Gemeinsam werden neue Konzepte in Szene gesetzt und in für Kultur ungewöhnliche Orte eingebunden, nämlich in den Unternehmen und Geschäften der

Das Projekt soll ganzjährig Unternehmen sowie Kunst- und Kulturschaffenden vernetzen

Regionen ein. Ein Beispiel: geschlossene Cafés oder auch ein Brautmodengeschäft sind Kulisse der Aufführungen. Künstler sind Unterhalter für ein individuell abgestimmtes Programm und Botschafter für die Unternehmen.

Für die Auftritte »Neues Leben« werden zahl-soviel-du-willst-Ticket's verkauft, die über den Service des Portals kleinsteeinheit.de bereitgestellt werden. Die Einnahmen kommen dem Künstler

und den Umsetzungsbeteiligten der einzelnen Auftritte zugute. Da reines Livestreaming für Darbietende und Publikum wenig spannend ist, setzen »Neues Leben« und kleinsteeinheit.de auf das interaktive Echtzeit-Streamingtool featbeat.io. Der Unternehmerverband Brandenburg Berlin ist Schirmherr der Aktion.

»Wir brauchen jetzt mehr Macher und daher fangen wir an. Unternehmen und Künstler sollen uns erhalten bleiben, damit schaffen wir eine positive Gegenwelle die jeden der Unterstützung braucht mitnehmen soll«, sagt Dietrich und ergänzt: »Bewerbungen können unter kleinsteeinheit.de/neues-leben abgegeben werden.«

■ JobCoaching, Training & Personalentwicklung, Inhaberin Ines Dietrich
Berliner Straße 145, 14467 Potsdam
E-Mail: id@jobcoaching-jetzt.de
www.kleinsteeinheit.de/neuesleben

Ines Dietrich ist die Initiatorin des Projektes »Neues Leben«. Sie hat die Firma »JobCoaching« 2005 in Potsdam gegründet und hilft Unternehmen und Künstlern. Foto: privat



Heiko Kunz ist Projektleiter der Online-Plattform »Kleinste Einheit«, einer digitalen Kulturbühne, um sich darzustellen, auszuprobieren und weiterzuentwickeln. Foto: privat



Marcel Gräfner ist Eventmanager und ehrenamtlich tätig für Initiativprojekte des Unternehmerverband Berlin Brandenburg e.V. Foto: privat

